

# Geschichtsphilosophie in der Kritischen Theorie?

## Der internationale Arbeitskreis für Kritische Theorie Sommersemester 2014

\* \* \*

Der internationale Arbeitskreis für Kritische Theorie soll einen Raum bilden für Diskussionen über die Rolle, Gestalt und Gehalt der Kritischen Gesellschaftstheorie. Sein Ziel ist es, ein besseres Verständnis der Gegenwart der Kritischen Theorie durch kooperative Auseinandersetzung mit sowohl der Tradition als auch zeitgenössischen Ansätzen zu gewinnen. Im Einklang mit diesem Leitgedanken wird sich die Auswahl von Texten darauf richten, dass die verschiedenen, auch divergent entwickelten Positionen in der Kritischen Gesellschaftstheorie im Licht eines für jedes Semester neu zu bestimmenden Themas untersucht werden.

Im Sommersemester 2014 werden wir uns mit Texten beschäftigen, die sich die Frage nach der Beziehung von Geschichte und Kritik stellen. In der ersten Hälfte des Semesters werden drei mittlerweile klassisch gewordene Positionen über die Geschichtlichkeit von Gesellschaftskritik (Adorno, Benjamin, Theunissen) interpretiert. Anschließend dazu sollen in der zweiten Hälfte zwei zeitgenössische Konzeptionen der geschichtlich situierten immanenten Kritik (Honneth & Jaeggi) untersucht werden. Dabei wird Rahel Jaeggis neulich erschienenem Buch über die *Kritik von Lebensformen* eine detaillierte Lektüre gewidmet.

- 
- 25.4:       Theodor W. Adorno, „Die Idee der Naturgeschichte“
- 9.5:        Walter Benjamin, „Über den Begriff der Geschichte“
- 16.5:       Michael Theunissen, *Gesellschaft und Geschichte. Zur Kritik der kritischen Theorie*
- 6.6:        Axel Honneth, „Normativität der Sittlichkeit“
- 20.6:       Rahel Jaeggi, *Kritik von Lebensformen*, Kap. 7 & 8
- 4.7:        Rahel Jaeggi, *Kritik von Lebensformen*, Kap. 9
- 11.7:       Rahel Jaeggi, *Kritik von Lebensformen*, Kap. 10 + „Schluss“

Eine abschließende Sitzung mit Prof. Rahel Jaeggi wird geplant.

---

Die Sitzungen finden jeweils um 16 Uhr statt im Sitzungsraum des Instituts für Sozialforschung, Senckenberganlage 26. Für weitere Information: Arvi Särkelä (arvi.sarkela@gmail.com) & Just Serrano (justserrano@gmail.com).